



Bericht des Breitensportwarts für 2020

Nach der Amtsübernahme im Februar 2020 sollte es für den Breitensport einen Neuanfang geben, nach dem Motto "Neue Besen fegen gut". Gute Vorsätze waren da, doch dann kam die „Corona“- Covid 19-Pandemie und mit ihr die gesetzlichen Auflagen, Einschränkungen und Verbote und nicht nur für den Sportbetrieb.

Das bedeutete, es konnten ab März 2020 (1. Lock-down Phase) sportliche Aktivitäten nur noch planerisch in Angriff genommen werden, dazu zählten u.a. die Übernahme der verfügbaren Unterlagen aus Vorgängerzeiten und Aktualisierung von Vereins- und Kontaktdaten der im Landesverband zugehörigen Mitglieder Breitensport-Beteiligung. Es wurden Kontakte zu Kollegen in anderen Landesverbänden geknüpft und per Video-Konferenzen Gedanken und Ideen ausgetauscht für die generelle Vorgehensweise im Tanzsport während und nach der Pandemie.

Im Herbst fand per Video im virtuellen Konferenzraum die Sitzung des Fachausschusses für Sportentwicklung (AfS) sowie des Fachausschusses für das DTSA statt. Der Fokus dieser Veranstaltung lag auf der Corona-Situation, die bis heute stark unterschiedliche Regelungen in den LTV's bzw. in den einzelnen Kommunen prägt. Die AfS Mitglieder wurden angehalten, sich mit der „Neuen Normalen“ Situation zu arrangieren, da zurzeit eine Rückkehr zur „Alten Normalen“ nicht möglich ist. Nachfolgend die wichtigsten Punkte:

- Der Ethikcode und die Verhaltensrichtlinie des DTV wurde vorgestellt, beide sind bereits im September im SAS und im Oktober 2020 im Länderrat beschlossen worden. Der DTV-Verhaltenskodex SPORT ist in der TSO Abschnitt N zu finden.
- Die DTV-Lizenzen, somit auch die für Trainer im BSP-Bereich, wurden aufgrund der vielen Ausfälle von Schulungsmaßnahmen von 2 auf 4 Jahre angehoben und bleiben bis Ende 2023 gültig.
- Die DTV- Breitensporttournee „Tanz Dich fit“ sowie BSP-Wettbewerbe sind landesweit ausgefallen bzw. abgesagt worden. Die Breitensporttournee soll voraussichtlich am 02./03. Oktober 2021 in Ludwigburg stattfinden.
- Änderung der Ordnung des AfS (Genderneutralität) mit Ergänzungen. Es wurde beschlossen, dass hinsichtlich einer einheitlichen Schreibweise (Gender-Schrägstrich; Gender-Gap; Genderstern) für alle Ordnungen des DTV zu gestalten sind. Ferner sind die Begriffe: „Vertreter“ (von was?) zu spezifizieren und der Begriff „Lehrkräfte“ durch „Personen, die im Breitensport unterrichten“, zu ersetzen.



- Für zukünftige AfS Sitzungen wurde beschlossen, zwei Treffen pro Jahr durchzuführen. Für 2021 wurden folgende Termine festgelegt:
 - Virtuelle Video-Konferenz - 14. März 2021
 - Präsenz Veranstaltung - 11./12. September in Frankfurt/Main

Ab November/ Dezember2020 (2. Lock-down Phase) fanden bundesweit keinerlei Sportaktivitäten im BSP statt. Sämtlicher Out-/ Indoor Sport wurde untersagt und ruht bis zum

Wegen des zweiten Lock-downs und den daraus resultierenden Landesverordnungen, die erneut unterschiedliche Trainingsmöglichkeiten für Tänzer*innen bedeutet, wurden vom DTV – Präsidium in Zusammenarbeit mit dem DOSB-Präsidenten die Problematiken im Tanzsport, der bislang während der Corona-Pandemie als „Kontaktsportart“ eingestuft wurde, erörtert. Das Ergebnis einer auf Präsidialebene geführten Telefonkonferenz bestätigte dann durch den DOSB, dass der Tanzsport zu den Individualsportarten zählt. Diese Einstufung gilt sowohl für den Leistungs- als auch für den Breitensport.

Die Planungen für einen möglichst zeitnahen Einstieg in den Breitensport nach „Corona“ wurden jedoch auf LTV-Ebene ständig fortgeführt. So wird z.B. ein Förderprogramm vom LTV Bremen aufgelegt, das getrennt für die Bereiche Breitensport und Leistungssport gilt. Ziel ist die Gewinnung neuer Mitglieder bzw. Erweitern/ Aufstocken des bestehenden Mitgliederbestands mithilfe vereinseigener Maßnahmen. An dieser Förderung können sich alle im LTV Bremen zugehörigen Vereine beteiligen. Nähere Einzelheiten können auf der virtuellen Mitgliederversammlung des LTV am 24.03.2021 erfragt werden.

gez. Ingo Müller, Breitensportwart im LTV Bremen



Bericht des Beauftragten für das DTSA für 2020

Nach der Übergabe von vorhandenen Dokumentationsunterlagen meines Amtsvorgängers für das DTSA, führte ich eine Aktualisierung der Kontaktdaten von den im LTV Bremen gültigen Abnehmer-Lizenzinhabern*innen durch. Ziel dieser Maßnahme war es, eine vollständige, personenbezogene Datei zu erstellen, mit der eine bessere Zuordnung einzusetzender Abnehmer*innen, entsprechend den gültigen Verleihungsbedingungen, Stand September 2019, in die vorgegebenen Kategorien I-III ermöglicht.

Auf Anfrage erstellte ich im Juni 2020 einen Entwurf für DTSA- Abnahmen per Video- Livestream in Corona-Zeiten. Der Entwurf wurde auf Bundesebene mit dem zuständigen DTV- Beauftragten für das DTSA, Thomas Scheiner sowie mit dem DTV-Vizepräsident Sportentwicklung, Thomas Wehling abgestimmt, genehmigt und richtungsweisend vom DTV veröffentlicht. Die Gültigkeitsdauer war bis zum 31.12.2020 befristet.

Auf der virtuellen Video-Konferenz des Fachausschusses für Sportentwicklung (AfS) sowie des Fachausschusses für das DTSA im September 2020 standen nachfolgende Punkte im Fokus:

- Verlängerung von DTSA-Abnehmerlizenzen. Erhaltsschulungen sind tlw. wg. „Corona“ nicht möglich. Der Lizenzzeitraum wird wegen der Ausfälle von Schulungsmaßnahmen bis zum 31.12.2023 verlängert. Der DOSB lässt dieses Verfahren zu.
- Die Auflistung von Tänzen in Gruppentänzen („Line Dance“) wird von Wolfgang Redlich vom LTV Hessen zusammengestellt. Eine abschließende Auflistung soll den Rahmen ergänzen. Hierzu ist anzumerken, dass die Anforderungen des BfCW für das DTSA nicht zur Praxis passen (nur Einzel- & Paar- aber keine Gruppentänze). Die Begriffe „Country & Western „ sowie „Line Dance“ sind dem Fachverband „BfCW“ zur Verwendung im DTV vorbehalten. Der DTV fokussiert sich jedoch ausschließlich auf Gruppentänze.
- Es wurden die fehlenden Beschreibungen, entsprechend des Figurenkataloges für Standard-/ Lateintänze, zur Durchführung in speziellen Tänzen angefordert. Hierzu wurde der HATV gebeten ein Durchführungskonzept für Hip-Hop-Abnahmen zu erarbeiten. Für Discofox wurde Andreas Krug, DTV-Beauftragter für Discofox, gebeten ebenfalls ein Konzept zu erstellen. Dieses Dokument ist am 30.11.2020 unter dem Titel“ Discofox im Rahmen einer DTSA- Abnahme – Leitfaden-“ vom DTV bereits veröffentlicht.
- Ferner wurde der DTV- Beauftragte (Thomas Scheiner) gebeten eine Gesamtliste mit den zurzeit noch offenen „weißen Flecken“ der Tänze in den Kategorien II und III zusammenzustellen. Diese steht zurzeit noch aus.



Abschließend möchte ich erwähnen, dass im Jahr 2020 im LTV Bremen keine DTSA- Abnahmen durchgeführt wurden. Ich gehe jedoch davon aus und hoffe, dass nach der „Corona-Pandemie“ unter „normalen Umständen/Bedingungen“ sich das Interesse an DTSA- Abnahmen wieder einstellen wird, und wir einen regen Zuspruch erfahren.

gez. Ingo Müller, Beauftragter für das DTSA im LTV Bremen